

Photovoltaikanlage auf der Jona-Schule Stralsund

Wer über die Rügenbrücke fährt kann nun schon von weitem die aufgeständerten Module der neuen Photovoltaikanlage auf der Jona Schule sehen. Durch das neue fabrikähnliche Erscheinungsbild der Schule wurde bei allen Beteiligten sofort der Begriff >>Denkfabrik<< geprägt. Die Firma ACO Solar GmbH aus Mainhausen am Main hat hier in Stralsund eine Photovoltaikanlage errichtet. „Durch unsere gute Vorplanung und die durchdachte Logistik konnten wir diese Anlage in kürzester Zeit errichten“ freute sich der Geschäftsführer Dr. Christoph Reinhart. Das war auch notwendig, da der Zeitplan sehr eng war. Nur zwei Tage nach Fertigstellung der Anlage wurde die Einspeisevergütung um 13 Prozent reduziert.

Die Anlage wurde in Zusammenarbeit mit der örtlichen Elektrofirma Plückhahn Service GmbH realisiert, die für die notwendigen Arbeiten auf der Wechselstromseite sowie den Blitzschutz verantwortlich waren. Neben dem Architekten des Gebäudes Werner Warntross war noch ein Installationsteam aus Rügen mit dabei. „Es ist uns wichtig einen Teil der Wertschöpfung in der Region zu lassen“ meint der Geschäftsführer von ACO Solar.

Es wurden 156 Module mit je 185 Wp der Firma Sopray mit dem Untergestell von EnDC verbaut. Die Module sind mit 26 Grad direkt nach Süden aufgeständert und haben damit eine nahezu optimale Ausrichtung. Die Gesamtleistung beträgt 28,86 kWp. „Damit werden ca. 980 kWh/kWp Solarstrom im Jahr geerntet“ freut sich der Investor Herr Wolfram Polensky. Die Wechselrichter speisen damit eine Gesamtstrommenge von ca. 28.282 kWh pro Jahr in das öffentliche Stromnetz ein. Das spart ca. 25.000 kg CO2 pro Jahr, die ansonsten durch konventionelle Stromerzeugung angefallen wären.

Herr Polensky hat das Dach von der Schule über 25 Jahre gemietet und zahlt dieser eine jährliche Pacht.

PV-Anlage in Zahlen

Gesamtleistung:	28,86 kWp
Module:	156 x Sopray 185 Wp
Wechselrichter:	ATEN A-Verter 5200TL, 4600TL, 3180TL
Verschaltung:	s. Stringplan
Modulneigung:	26 Grad
Azimut:	0 Grad
Gestelltechnik:	EnDC
Spez. Jahresertrag:	980 kWh/kWp
Vermiedene CO2 Emission:	25.000 kg/Jahr